

DerWesten - 16.07.2009

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/moers/2009/7/16/news-125995624/detail.html>

Feste

## Ballonglühn mit Bauchtanzgruppe

**NRZ** Moers, 16.07.2009, Thomas WITTENSCHLÄGER



**Vom 18. bis 20. September sind 15 Teams beim 9. Moerser Ballonfestival zu Gast. Starts morgens und nachmittags.**

Es hat so klein und improvisiert angefangen, jetzt – neun Jahre später – ist es groß, professionell organisiert und zieht bis zu 15 000 Zuschauer in den Freizeitpark: das Moerser Freiballon-Festival. Vom 18. bis 20. September sind 15 Ballonteam aus Deutschland, Belgien, Holland und Polen in der Grafenstadt. Rund um die Teams haben die Veranstalter Helge Ringel und Mike Franz ein umfangreiches Familienprogramm zusammengestellt. Besonders gespannt sein darf man aufs Ballonglühn, das nicht nur den Park, sondern erstmals auch den Auftritt von 40 Bauchtänzerinnen beleuchten wird.

Doch nicht nur mit Blick auf diese ungewöhnliche Show verspricht Organisationsleiter Mike Franz, „dass wir das Freiballon-Festival zu einem Top-Ereignis am Niederrhein machen werden“. Natürlich werden auch in diesem Jahr die Plätze in den Ballonkörben an Mitfahrer vergeben. Die Starts sind jeweils in den frühen Morgenstunden und spät nachmittags. „Die gemeinsamen Starts zu koordinieren, ist jedes Mal aufs Neue eine der schönsten Herausforderungen“, sagt Pilot Helge Ringel, der Kontakt zu einem Meteorologen hält. Der Wind darf nur etwa zehn Stundenkilometer blasen, andernfalls gibt's keine Freigabe.

„Unfälle schärfen

die Sinne“

Am 18. September beginnt das Festival mit der Enni-Kinderparty, bei der Miniaturballone in Aktion zu sehen sind. Anschließend werden die „richtigen“ Ballone zum Start aufgerüstet. Am Samstag geht es schon um 13 Uhr los. Ballonstarts und Live-Musik stimmen dann auf die Enni-Nacht der Ballone ein. Mit beginnender Dunkelheit glühn die Riesen zum Rhythmus der Musik. Ein Feuerwerk beschließt diesen Abend. Am Sonntag ist Sparkassen-Familientag mit Zirkus, Kasperletheater, Hüpfburg und Spielmobil.

Und immer wieder Ballonstarts. Für die Piloten bleibt die Faszination, auch wenn – wie kürzlich in Xanten – Unfälle passieren. „Aber wir haken sowas nicht einfach ab“, sagt Mike Franz. „Wir versuchen zu analysieren, was passiert ist, und beim nächsten Mal noch perfekter zu sein. Solche Unfälle erhöhen den Respekt, sie schärfen die Sinne.“

Reservierungen für Mitfahrten unter 02841/50 62 14 (ab 3. August) und per Email an

[info@concept-co.de](mailto:info@concept-co.de)

